



# BRIEF AN DIE AKTIONÄRE



Thomas Wolf, CEO

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Liebe Freunde der RIB Software AG,

**das starke Unternehmenswachstum des ersten Halbjahres 2016 konnte auch im dritten Quartal fortgeführt werden. Der Konzernumsatz stieg im Berichtszeitraum um 23,6% auf 70,8 Mio. € und bekräftigt unseren Kurs.**

In den vergangenen Jahren, von 2011-2015, haben die iTWO Community und die Marke iTWO ein hohes Niveau erreicht. Für den neuen Fünfjahresplan von 2016 bis 2020 und darüber hinaus bis 2025 sind die Aussichten durchweg positiv. Regierungen weltweit, die IT-Industrie und Kunden entdecken die Vorteile der Integration zweier (iTWO) Welten, der virtuellen und der physischen Welt. Für diesen Prozess steht die iTWO Technologie.

- 1. Wir sind auf einem sehr guten Weg**, unser Ziel für die Jahre 2020-2025 zu erreichen: den Aufbau einer Community von 1.000 iTWO 5D Technologiepartnern und Key Account Kunden als Lokomotive für die Umwandlung der traditionellen Bau- und Infrastrukturindustrie in eine der weltweit fortschrittlichsten Industrien.
- 2. Wir sind auf einem sehr guten Weg**, den Umbau der Städte- und Infrastruktur für das 21. Jahrhundert, auch bekannt als „Digital Knowledge“ oder „Smart City“, mit iTWO<sup>3</sup> - New Thinking, New Working, New IT Technology und der iTWO City Technology zu ermöglichen.
- 3. Wir sind auf einem sehr guten Weg**, mit iTWO 4.0 die nächste IT-Generation, das Internet der Dinge (IoT), zu unterstützen. Mit der neuen iTWO 4.0 2016 Plattform, iTWO SP (Smart Production) und der xTWO Plattform haben wir exakt die Lösungen entwickelt, die der Markt jetzt nachfragt und benötigt.

Das weltweite Bauwesen hat mittlerweile ein Volumen von rund 9 Billionen USD erreicht, wobei ein weiteres Wachstum auf 15 Billionen USD bis zum Jahr 2025 erwartet wird. Die IT-Ausgaben in diesem Sektor können dabei von rund 90 Milliarden USD (1%) auf etwa 500 Milliarden USD (3,3%) ansteigen. Wir arbeiten nun konsequent an unseren organisatorischen Grundlagen, um uns als einer der führenden Anbieter für den 500 Mrd. USD Markt zu positionieren.

Unser erfolgreich eingeschlagener Weg konnte auch im dritten Quartal fortgeführt werden. **Der Konzernumsatz** stieg in den ersten neun Monaten um 23,6% auf 70,8 Mio. € (Vorjahr: 57,3 Mio. €). Die internationalen Umsätze wuchsen um 17,4% auf 33,0 Mio. € (Vorjahr: 28,1 Mio. €). Der Umsatz in Deutschland konnte um 29,9% auf 37,8 Mio. € (Vorjahr: 29,1 Mio. €) gesteigert werden. Akquisitionsbereinigt wuchs der Gesamtumsatz in den

ersten neun Monaten um 14,0% auf 65,1 Mio. € (Vorjahr: 57,1 Mio. €). Auch beim Verkauf der Softwarelizenzen konnte ein deutliches Wachstum von 54,8 % (19,2 Mio. €) erzielt werden (Vorjahr: 12,4 Mio. €).

Die RIB Gruppe erwirtschaftete in den ersten neun Monaten einen **operativen Cashflow** von 22,9 Mio. € (Vorjahr: 18,5 Mio. €). Dies entspricht einer Steigerung zum Vorjahr um 23,8%.

Durch die **Gründung des Joint Ventures Y TWO** (international tätige, webbasierte Plattform für das Management von Bauprojekten) mit Flex, einem der führenden Anbieter für Fertigungsdienstleistungen sehen wir die Chance unsere führende Position auszubauen und das externe Wachstum weiter voranzutreiben. Die RIB hat in Folge des Joint Ventures ihre EBITDA Prognose für das Jahr 2016 von EUR 20 bis 25 Mio. auf EUR 27 bis 32 Mio. angehoben.

Aufgrund der **starken Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr** sowie einer deutlich gestiegenen Nachfrage nach unserer Softwarelösung iTWO 5D und dem Marketlaunch unserer neuen webbasierten iTWO 4.0 Plattform sehen wir für 2016 weiterhin gute Wachstumschancen für die RIB Gruppe.

**Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.** Im Jahr 2015 hat die RIB Aktie ein neues Rekordhoch erreicht und ich verspreche Ihnen, dass das RIB Team hart dafür arbeiten wird, das nächste Rekordhoch und den endgültigen Durchbruch für unsere Technologie, unser Management und unsere Investoren zu erreichen.

Ihr



Thomas Wolf

# RIB IM ÜBERBLICK

## UNTERNEHMENSPROFIL

Die RIB Software AG ist ein Vorreiter im Bauwesen. Das Unternehmen konzipiert, entwickelt und vertreibt iTWO<sup>3</sup> - neue Denkweise, neue Arbeitsmethoden und neue Technologie - für Bauprojekte unterschiedlichster Industrien in aller Welt. iTWO ist heute die weltweit erste Lizenz-/cloudbasierte Big Data BIM 5D Unternehmenslösung für Unternehmen im Bauwesen wie zum Beispiel Projektentwickler, Bauunternehmen, Industrieunternehmen, Auftraggeber und Investoren.

Seit ihrer Gründung 1961 ist die RIB Software AG Vorreiter für Innovationen im Baubereich, für die Erforschung und Bereitstellung neuer Technologien sowie für neue Denk- und Arbeitsweisen zur Steigerung der Produktivität im Bausektor und trägt damit dazu bei, das Bauwesen zu einer der fortschrittlichsten Industrien im 21. Jahrhundert zu gestalten.

Die RIB hat ihren Hauptsitz in Stuttgart und wird seit 2011 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse geführt. Mit über 700 qualifizierten Mitarbeitern in mehr als 30 Niederlassungen weltweit betreut das TecDAX-Unternehmen 100.000 Kunden, darunter Bauunternehmen, Projektentwickler, Eigentümer, Investoren und Regierungen, unter anderem in den Bereichen Bauwirtschaft, Infrastruktur und EPC.

Mehr Informationen unter [www.rib-software.com](http://www.rib-software.com)

## KONZERNZAHLEN IM ÜBERBLICK

Mio. €, falls nicht anders gekennzeichnet	3. Quartal 2016	3. Quartal 2015	Verän- derung	9 Monate 2016	9 Monate 2015	Verän- derung
Umsatzerlöse	20,9	17,9	16,8%	70,8	57,3	23,6%
Software und SaaS / Cloud	7,3	6,2	17,7%	28,9	21,6	33,8%
Maintenance	7,0	5,8	20,7%	20,5	17,7	15,8%
Consulting	5,2	4,3	20,9%	16,2	13,7	18,2%
e-Commerce	1,4	1,7	-17,6%	5,2	4,3	20,9%
<b>Operatives EBITDA*</b>	<b>4,2</b>	<b>3,6</b>	<b>16,7%</b>	<b>17,9</b>	<b>14,4</b>	<b>24,3 %</b>
in % vom Umsatz	20,1%	20,1%		25,3%	25,1%	
<b>Operatives EBIT*</b>	<b>1,9</b>	<b>1,4</b>	<b>35,7%</b>	<b>11,0</b>	<b>8,2</b>	<b>34,1%</b>
in % vom Umsatz	9,1%	7,8%		15,5%	14,3%	
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation (PPA-Afa)	1,0	0,8	25,0%	3,1	2,2	40,9%
Zahlungsmittelzuflüsse aus der betriebli- chen Geschäftstätigkeit				22,9	18,5	23,8%
Cash inkl. frei verfügbare Wertpapiere**				166,1	177,0	-10,9
EK-Quote**				87,5%	86,3%	
Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter				762	660	15,5%

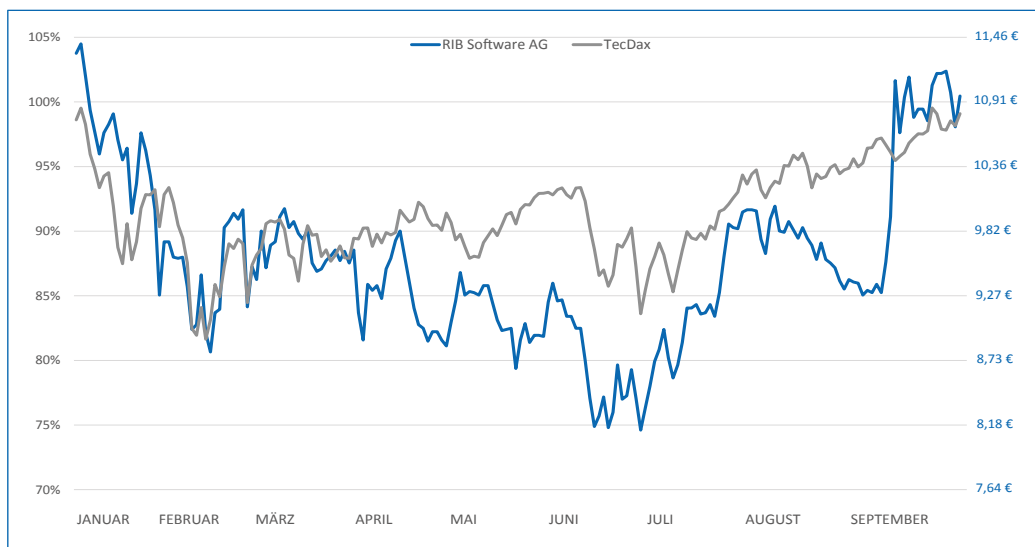
\* EBITDA und EBIT bereinigt um Währungseffekte (Q3 2016: 0,0; Q3 2015: +0,5) / (9M 2016: -0,9; 9M 2015: +0,5) und Einmal-/Sondereffekte (2016: 0,0; 2015: + 0,3 Mio. €)

\*\* Darstellung Vorjahr per 31.12.2015

# RIB AM KAPITALMARKT

## KURSVERLAUF DER RIB AKTIE JANUAR - SEPTEMBER 2016

Die Aktie der RIB Software AG entwickelte sich in den ersten neun Monaten des Finanzjahres 2016 mit einigen Abweichungen Mitte des Jahres auf dem Niveau des TecDAX. Das dritte Quartal wurde mit einem Kurs von 10,96 € (XETRA-Schlusskurs 30.09.2016) beendet.



## EINSCHÄTZUNG DER ANALYSTEN

Die Analysten von Berenberg, Hauck&Aufhäuser und Kepler Cheuvreux sprechen für die RIB Aktie mit einem Kursziel im Bereich von 13,00 € bis 13,75 € eine Kaufempfehlung aus. Die Analysten von Warburg Research und UBS setzen das Kursziel auf 11,00 € mit der Einstufung „Hold“ / „Neutral“.

## AKTIONÄRSSTRUKTUR

Stand: 26.10.2016

Aktionär	Aktien in %
Thomas Wolf & Family	18,65
Capital Group Companies, Inc.	7,90
Ameriprise Financial, Inc.	4,54
SAP AG	3,97
RIB Software AG (Eigene Aktien)	3,83
Lagoda Investment Management L.P.	3,19
Hans-Joachim Sander & Family	3,17
Credit Suisse Fund Management S.A.	3,03
Schroders Investment Management Limited	2,99
Henderson Global Investors Limited	2,97

Gesamtanzahl der Aktien: 46.845.657

# KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

## BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

### **GESAMTUMSATZ STEIGT UM 23,6% AUF 70,8 MIO. €**

#### **SOFTWARELIZENZERLÖSE WACHSEN UM 54,8% AUF 19,2 MIO. €**

Die RIB Gruppe hat die positive Geschäftsentwicklung des ersten Halbjahres 2016 fortgesetzt und weiterhin große Zuwachsraten beim Umsatz und Ergebnis erzielt. Der Konzernumsatz stieg in den ersten neun Monaten um 23,6% auf 70,8 Mio. € (Vorjahr: 57,3 Mio. €). Die internationalen Umsätze wuchsen um 17,4% auf 33,0 Mio. € (Vorjahr: 28,1 Mio. €). Der Umsatz in Deutschland konnte um 29,9% auf 37,8 Mio. € (Vorjahr: 29,1 Mio. €) gesteigert werden. Akquisitionsbereinigt wuchs der Gesamtumsatz in den ersten neun Monaten um 14,0% auf 65,1 Mio. € (Vorjahr: 57,1 Mio. €). Auch beim Verkauf der Softwarelizenzen konnte ein deutliches Wachstum von 54,8 % (19,2 Mio. €) erzielt werden (Vorjahr: 12,4 Mio. €).

Die abgegrenzten Wartungsumsätze erhöhten sich von 17,7 Mio. € auf 20,5 Mio. € um 15,8% und bilden weiterhin einen großen Anteil an den wiederkehrenden Umsätzen. In Summe stiegen die wiederkehrenden Umsätze (Maintenance und SaaS) um 12,3 % auf 30,2 Mio. € (Vorjahr: 26,9 Mio. €). Die Umsätze im Berichtssegment iTWO stiegen im Berichtszeitraum um 23,8% auf 65,6 Mio. € (Vorjahr: 53,0 Mio. €).

### **OPERATIVES EBITDA\* STEIGT UM 24,3% AUF 17,9 MIO. €**

#### **OPERATIVES EBT\* STEIGT UM 32,9% AUF 10,9 MIO. €**

Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände (operatives EBITDA\*) konnte gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 24,3% auf 17,9 Mio. € gesteigert werden (Vorjahr: 14,4 Mio. €). Das operative Ergebnis vor Steuern (operatives EBT\*) stieg im Berichtszeitraum um 32,9% auf 10,9 Mio. € an (Vorjahr: 8,2 Mio. €). Die PPA Abschreibungen haben sich durch die Akquisitionen der Soft SA und SAA im Vergleich zum Vorjahr von 2,2 Mio. € auf 3,1 Mio. € erhöht (+40,9%). Das Ergebnis nach Steuern lag bei 5,7 Mio. € und damit leicht unter dem Vorjahreswert (6,2 Mio. €). Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass im laufenden Geschäftsjahr nicht für alle Verlustvorträge aktive latente Steuern gebildet wurden. Die rechnerische Steuerquote erhöhte sich somit auf 42,7% (Vorjahr: 30,5%). Bereinigt um diese Effekte würde die Steuerquote 29,3% betragen.

### **F&E-AUFWENDUNGEN STEIGEN UM 37,0% AUF 7,4 MIO. €**

Die F&E-Aufwendungen sind im Berichtszeitraum um 37,0% auf 7,4 Mio. € gestiegen (Vorjahr: 5,4 Mio. €). Der Anstieg erfolgte im Wesentlichen aufgrund der Verstärkung unserer iTWO 4.0 Entwicklungsteams durch die in 2015 getätigten Akquisitionen in Spanien und Österreich. Hierdurch haben sich auch die Verwaltungskosten von 6,4 Mio. € auf 7,7 Mio. € (+20,3%) und die Aufwendungen für Vertrieb und Marketing von 11,0 Mio. € auf 12,7 Mio. € (+15,5%) erhöht. Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter veränderte sich um 15,5% auf 762 (Vorjahr: 660 Mitarbeiter).

### **OPERATIVER CASHFLOW WÄCHST UM 23,8% AUF 22,9 MIO. €**

Die RIB Gruppe erwirtschaftete in den ersten neun Monaten einen Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit vor gezahlter Ertragsteuern von 22,9 Mio. € (Vorjahr: 18,5 Mio. €). Dies entspricht einer Steigerung zum Vorjahr um 23,8%. Der Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit erreichte 13,3 Mio. € (Vorjahr: 15,6 Mio. €). Der Netto-Cashflow aus der Investitionstätigkeit lag mit -4,6 Mio. € unter dem Vorjahreszeitraum (Vorjahr: - 17,5 Mio. €). Dies resultiert im Wesentlichen daraus, dass im laufenden Geschäftsjahr bisher keine Akquisitionen getätigt wurden (Vorjahr: Erwerb Soft SA Spain iHv 9,8 Mio. €).

\* EBITDA und EBT bereinigt um Währungseffekte (2016: -0,9 Mio. €; 2015: +0,5 Mio. €) und Einmal-/Sondereffekte (2016: 0,0; 2015: + 0,3 Mio. €)

Der Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit iHv -15,9 Mio. € (Vorjahr: 37,0 Mio. €) beinhaltet im Wesentlichen die Auszahlungen für Dividenden iHv 7,3 Mio. €, die Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile (5,8 Mio. €) und die Tilgung sonstiger Finanzverbindlichkeiten (2,6 Mio. €). Im Vorjahr waren hierin Einzahlungen aus Kapitalerhöhung iHv 48,1 Mio. € enthalten.

### LIQUIDE MITTEL IN HÖHE VON 166,1 MIO. €

Zum 30.09.2016 verfügte der Konzern über liquide Mittel inklusive der zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere in Höhe von 166,1 Mio. € (31.12.2015: 177,0 Mio. €). Das Eigenkapital betrug 278,1 Mio. € (31.12.2015: 285,9 Mio. €). Die Eigenkapitalquote verbesserte sich leicht auf 87,5% (31.12.2015: 86,3%).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen reduzierten sich um 27,3% auf 1,6 Mio. € (31.12.2015: 2,2 Mio. €). Auch die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen reduzierten sich (13,6 Mio. €) (31.12.2015: 16,2 Mio. €).

## CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Durch die Gründung des Joint Ventures Ytwo (international tätige, webbasierte Plattform für das Management von Bauprojekten) mit Flex, einem der führenden Anbieter für Fertigungsdienstleistungen sieht die RIB Gruppe die Chance ihre führende Position auszubauen und das externe Wachstum weiter voranzutreiben. Das Joint Venture bedarf noch der üblichen kartellrechtlichen Genehmigung. Von dem Bundeskartellamt in Deutschland liegt diese mittlerweile vor. Der Aufbau von B2B web-basierten Plattformen ist bis zur Erreichung des Break-even üblicherweise mit Anlaufinvestitionen verbunden.

Zu den weiteren wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der RIB-Gruppe verweisen wir auf die im Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2015 beschriebenen Chancen und Risiken.

## PROGNOSEBERICHT

Aufgrund der starken Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr sowie einer deutlich gestiegenen Nachfrage nach unserer Softwarelösung iTWO 5D und dem Marketlaunch unserer neuen webbasierten iTWO 4.0 Plattform sehen wir für 2016 weiterhin gute Wachstumschancen für die RIB Gruppe. Bei den Consulting Erlösen erwarten wir eine Umsatzentwicklung korrespondierend zum Wachstum der Softwareerlöse. Bei den Maintenance Erlösen gehen wir davon aus, dass sich das stabile Wachstum der letzten Jahre fortsetzen wird. Die RIB Software AG hat mit einem weltweit führenden Auftragsfertiger die Gründung eines Joint Ventures für eine international tätige web-basierte Plattform für das Management von Bauprojekten, einschließlich des Designs, der Kalkulation, der Kosten und des End-to-End Supply Chain Managements vereinbart, vorbehaltlich der üblichen kartellamtsrechtlichen Prüfung. Die RIB hat in Folge ihre EBITDA Prognose für das Jahr 2016 von EUR 20 bis 25 Mio. auf EUR 27 bis 32 Mio. angehoben. Die Umsatzprognose bleibt unverändert, da sich der Lizenzvertrag aus der Technologielieferung iTWO 4.0 zwischen Ytwo und RIB nur auf das Ergebnis diesen Jahres und der folgenden nachhaltig auswirkt.

# KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.09.2016

Angaben in Tsd. €, falls nicht anders gekennzeichnet	Anhang	3. Quartal 2016	3. Quartal 2015	9 Monate 2016	9 Monate 2015
<b>Umsatzerlöse</b>	(4)	<b>20.924</b>	<b>17.891</b>	<b>70.798</b>	<b>57.252</b>
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen		-10.082	-9.242	-32.365	-26.652
<b>Bruttogewinn</b>		<b>10.842</b>	<b>8.649</b>	<b>38.433</b>	<b>30.600</b>
Sonstige betriebliche Erträge	(5)	294	999	696	1.774
Aufwendungen für Vertrieb und Marketing		-3.804	-3.769	-12.722	-11.005
Kosten der allgemeinen Verwaltung		-2.750	-1.916	-7.720	-6.424
Kosten für Forschung und Entwicklung		-2.371	-1.656	-7.405	-5.428
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(6)	-280	-27	-1.217	-511
Finanzerträge		57	55	275	153
Finanzaufwendungen		-39	-34	-369	-173
Ergebnisanteile aus assoziierten Unternehmen		-45	-2	-3	-2
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>		<b>1.904</b>	<b>2.299</b>	<b>9.968</b>	<b>8.984</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-793	-810	-4.253	-2.736
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>		<b>1.111</b>	<b>1.489</b>	<b>5.715</b>	<b>6.248</b>
Verlust, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen ist		-10	0	-120	0
Gewinn, der den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist		1.121	1.489	5.835	6.248
Ergebnis je Aktie auf Basis des Ergebnisanteils der Aktionäre der RIB Software AG:					
<b>unverwässert und verwässert</b>	(8)	<b>0,02 €</b>	<b>0,03 €</b>	<b>0,13 €</b>	<b>0,15 €</b>



## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.09.2016

Angaben in Tsd. €	<b>3. Quartal 2016</b>	<b>3. Quartal 2015</b>	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>	<b>1.111</b>	<b>1.489</b>	<b>5.715</b>	<b>6.248</b>
Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden:				
Neubewertungen	8	-78	24	-231
<b>Übriges Konzernergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>8</b>	<b>-78</b>	<b>24</b>	<b>-231</b>
Bestandteile, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden:				
Währungsumrechnungsdifferenzen	-194	-1.499	-1.318	3.554
Wertveränderungen von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	0	0	0	-5
<b>Übriges Konzernergebnis nach Steuern für Bestandteile, die aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>-194</b>	<b>-1.499</b>	<b>-1.318</b>	<b>3.549</b>
<b>Übriges Konzernergebnis nach Steuern</b>	<b>-186</b>	<b>-1.577</b>	<b>-1.294</b>	<b>3.318</b>
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>925</b>	<b>-88</b>	<b>4.421</b>	<b>9.566</b>
davon den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-10	0	-120	0
davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	935	-88	4.541	9.566

## KONZERN-BILANZ ZUM 30.09.2016 UND ZUM 31.12.2015

Angaben in Tsd. €	Anhang	<b>30.09.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
Geschäfts- oder Firmenwerte	(9)	66.488	66.878
Sonstige immaterielle Vermögenswerte		51.631	51.257
Sachanlagen		7.271	7.199
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien		5.225	5.969
At Equity bilanzierte Beteiligungen		103	88
Vorausbezahlte Miete für Bodennutzungsrechte		974	1.063
Sonstige Vermögenswerte		111	118
Latente Steueransprüche		864	495
<b>Langfristige Vermögenswerte gesamt</b>		<b>132.667</b>	<b>133.067</b>
Vorräte		1.406	983
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		13.597	16.203
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegenüber Kunden		281	165
Zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere		109	2.686
Sonstige Vermögenswerte		3.879	3.880
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		166.040	174.335
<b>Kurzfristige Vermögenswerte gesamt</b>		<b>185.312</b>	<b>198.252</b>
<b>Vermögenswerte gesamt</b>		<b>317.979</b>	<b>331.319</b>

Angaben in Tsd. €	Anhang	30.09.2016	31.12.2015
Gezeichnetes Kapital		46.846	46.846
Eigene Anteile		-10.597	-4.828
Kapitalrücklage		182.203	181.396
Gesetzliche Rücklage		95	95
Kumuliertes übriges Konzernergebnis		6.649	7.943
Bilanzgewinn		53.201	54.657
<b>Eigenkapital das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist</b>		<b>278.397</b>	<b>286.109</b>
Nicht beherrschende Anteile	(10)	-287	-167
<b>Eigenkapital gesamt</b>		<b>278.110</b>	<b>285.942</b>
Rückstellungen für Pensionen		3.845	3.609
Sonstige Rückstellungen		254	238
Sonstige Finanzverbindlichkeiten		2.185	2.499
Latente Steuerschulden		12.827	13.024
<b>Langfristige Schulden gesamt</b>		<b>19.111</b>	<b>19.370</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.621	2.206
Rückstellungen für Ertragsteuern		1.044	4.297
Sonstige Rückstellungen		783	929
Abgegrenzte Schulden		4.345	4.432
Umsatzabgrenzungen		10.142	5.152
Sonstige Finanzverbindlichkeiten		201	2.579
Sonstige Verbindlichkeiten		2.622	6.412
<b>Kurzfristige Schulden gesamt</b>		<b>20.758</b>	<b>26.007</b>
<b>Schulden gesamt</b>		<b>39.869</b>	<b>45.377</b>
<b>Eigenkapital und Schulden gesamt</b>		<b>317.979</b>	<b>331.319</b>

# KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.09.2016

	Angaben in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrück- lage	Gesetzliche Rücklage
<b>Stand zum 01.01.2015</b>		<b>43.467</b>	<b>135.157</b>	<b>60</b>
Gewinn nach Ertragssteuern	-	-	-	-
Übriges Konzernergebnis	-	-	-	-
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Veräußerung eigener Anteile	-	-	1.985	-
Dividendenzahlung	-	-	-	-
Kapitalerhöhungen	3.379	3.379	43.681	-
Übrige Veränderungen	-	-	-4	-
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	495	-
<b>Stand zum 30.09.2015</b>	<b>46.846</b>	<b>46.846</b>	<b>181.314</b>	<b>60</b>
<b>Stand zum 01.01.2016</b>		<b>46.846</b>	<b>181.396</b>	<b>95</b>
Gewinn nach Ertragssteuern	-	-	-	-
Übriges Konzernergebnis	-	-	-	-
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Erwerb eigener Anteile	-	-	-	-
Dividendenzahlung	-	-	-	-
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-
Übrige Veränderungen	-	-	-	-
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	807	-
<b>Stand zum 30.09.2016</b>	<b>46.846</b>	<b>46.846</b>	<b>182.203</b>	<b>95</b>

<b>Kumuliertes übriges Konzernergebnis</b>								
Wertveränderungen zur Veräußerung gehaltener Wertpapiere	Rücklage für Umrechnungsdifferenzen	Neubewertungen	Eigene Anteile	Bilanzgewinn	Eigenkapital das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital laut Konzern-Bilanz	
<b>5</b>	<b>2.758</b>	<b>-421</b>	<b>-5.543</b>	<b>50.963</b>	<b>226.446</b>	<b>0</b>	<b>226.446</b>	
-	-	-	-	6.248	6.248	-	6.248	
-5	3.554	-231	-	-	3.318	-	3.318	
<b>-5</b>	<b>3.554</b>	<b>-231</b>	<b>0</b>	<b>6.248</b>	<b>9.566</b>	<b>0</b>	<b>9.566</b>	
-	-	-	715	-	2.700	-	2.700	
-	-	-	-	-6.754	-6.754	-	-6.754	
-	-	-	-	-	47.060	-	47.060	
-	-	-	-	-	-4	6	2	
-	-	-	-	-	495	-	495	
<b>0</b>	<b>6.312</b>	<b>-652</b>	<b>-4.828</b>	<b>50.457</b>	<b>279.509</b>	<b>6</b>	<b>279.515</b>	
<b>1</b>	<b>8.332</b>	<b>-390</b>	<b>-4.828</b>	<b>54.657</b>	<b>286.109</b>	<b>-167</b>	<b>285.942</b>	
-	-	-	-	5.835	5.835	-120	5.715	
0	-1.318	24	-	-	-1.294	-	-1.294	
<b>0</b>	<b>-1.318</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	<b>5.835</b>	<b>4.541</b>	<b>-120</b>	<b>4.421</b>	
-	-	-	-5.769	-	-5.769	-	-5.769	
-	-	-	-	-7.291	-7.291	-	-7.291	
-	-	-	-	-	0	-	0	
-	-	-	-	-	0	-	0	
-	-	-	-	-	807	-	807	
<b>1</b>	<b>7.014</b>	<b>-366</b>	<b>-10.597</b>	<b>53.201</b>	<b>278.397</b>	<b>-287</b>	<b>278.110</b>	

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.09.2016

Angaben in Tsd. €	9 Monate 2016	9 Monate 2015
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:</b>		
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>9.968</b>	<b>8.984</b>
Anpassungen hinsichtlich:		
Abschreibungen auf Sachanlagen	563	505
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	6.124	5.542
Abschreibungen auf Finanzimmobilien	102	114
Veränderung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	114	35
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	1.122	17
Zinsaufwendungen und übrige Finanzaufwendungen	369	173
Finanzerträge	-275	-153
	<b>18.087</b>	<b>15.217</b>
<b>Veränderungen Working Capital:</b>		
Zunahme/Abnahme(-) von Rückstellungen und abgegrenzten Schulden	19	345
Zunahme(-)/Abnahme von Forderungen und sonstigen Vermögenswerten	2.015	106
Zunahme/Abnahme(-) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrigen Schulden	2.793	2.804
<b>Zahlungsmittelzuflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>22.914</b>	<b>18.472</b>
Gezahlte Zinsen	-30	0
Erhaltene Zinsen	181	56
Gezahlte Ertragsteuern	-9.736	-2.888
<b>Netto-Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>13.329</b>	<b>15.640</b>
Einzahlungen aus dem Verkauf von langfristigen Vermögenswerten	0	20
Erwerb von Sachanlagevermögen	-586	-572
Erwerb/Herstellung immaterieller Vermögenswerte	-6.569	-7.201
Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	-9.760
Kauf(-)/Verkauf von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	2.578	2
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.577</b>	<b>-17.511</b>
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	0	48.147
Auszahlungen für die Kosten der Kapitalerhöhung	0	-1.565
Auszahlung Dividende	-7.291	-6.754
Auszahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-200	-60
Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Finanzverbindlichkeiten	-2.602	-2.748
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	-5.769	0
<b>Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-15.862</b>	<b>37.020</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>-7.110</b>	<b>35.149</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	174.335	137.621
Währungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.185	2.495
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>166.040</b>	<b>175.265</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds:</b>		
Liquide Mittel, unbeschränkt	164.266	172.700
Liquide Mittel, beschränkt	1.774	2.565
<b>Gesamt</b>	<b>166.040</b>	<b>175.265</b>

# ANHANG ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

## 1. GRUNDLAGEN

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss der RIB Software AG (die „Gesellschaft“) und ihrer Tochtergesellschaften (zusammen der „Konzern“) wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) für Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt.

Der Konzernzwischenabschluss wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

Unsere Geschäftstätigkeit unterliegt in gewissem Umfang dem Einfluss saisonaler Schwankungen. In der Vergangenheit waren die Umsatzerlöse im vierten Quartal tendenziell höher als in den einzelnen vorangehenden Quartalen. Die Zwischenergebnisse können daher nur als Indikator für die Ergebnisse des gesamten Geschäftsjahres herangezogen werden.

Dieser verkürzte und ungeprüfte Konzernzwischenabschluss sollte zusammen mit dem geprüften IFRS-Konzernabschluss der RIB Software AG zum 31. Dezember 2015 gelesen werden. Aufgrund der Darstellung der Zahlen in Tsd. € können sich bei einzelnen Positionen Rundungsdifferenzen ergeben.

## 2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bei Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden angewandt wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015.

Bis zum Geschäftsjahr 2014 haben wir Aufwendungen aus der planmäßigen Abschreibung von im Rahmen von Unternehmenserwerben erworbener Technologie in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung unter den Aufwendungen für Vertrieb und Marketing ausgewiesen. Im Konzernabschluss zum 31.12.2015 sowie in der Folge auch in diesem Zwischenschluss haben wir diese Aufwendungen in die Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen umgegliedert. Aufgrund des funktionalen Zusammenhangs der erworbenen Technologie mit der Herstellung unserer Produkte, sind wir der Ansicht, dass dieser Ausweis einen zutreffenderen Einblick in die Ertragslage des Konzerns vermittelt. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit, haben wir die Vorjahresbeträge entsprechend angepasst und den Betrag der Abschreibung auf erworbene Technologie iHv 1.270 Tsd. € nun in den Herstellungskosten ausgewiesen.

## 3. KONSOLIDIERUNGSKREIS

Der Konsolidierungskreis zum 30.09.2016 umfasst gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 zusätzlich die RIB Software DMCC - Dubai, VAE. Die Gesellschaft wurde zum 01.01.2016 neu gegründet und wurde im Zwischenabschluss zum 31.03.2016 erstmalig vollkonsolidiert.

Die RIB Research & Development AG, Stuttgart, wurde im Berichtszeitraum umfirmiert in RIB iTWOcity AG, Stuttgart. Die Beteiligung an der xTWO GmbH, Hungen, wurde von 75% auf 100% aufgestockt (vgl. Textziffer 12). Die Beteiligung an der RIB Cosinus GmbH, Freiburg, wurde von 80% auf 100% aufgestockt (vgl. Textziffer 12).

Die in 2016 neu gegründete Guangzhou Prodigy 5D Company Limited, China ist eine 100% Beteiligung der 3D Prodigy Pte Ltd., Singapur. Die 3D Prodigy wird At Equity konsolidiert und ist für den Konzern von geringer Bedeutung (siehe auch Textziffer 21 des Konzernabschlusses zum 31.12.2015).

## 4. UMSATZERLÖSE

Analyse der Umsatzerlöse:

	Angaben in Tsd. €	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
Software Lizenzen		19.207	12.392
Software as a Service / Cloud		9.742	9.245
<b>Summe Software Lizenzen und Software as a Service / Cloud</b>		<b>28.949</b>	<b>21.637</b>
Maintenance		20.471	17.688
Consulting		16.193	13.660
e-Commerce		5.185	4.267
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>		<b>70.798</b>	<b>57.252</b>

Die gesamten Software Lizenzerlöse teilen sich wie folgt auf:

	Angaben in Tsd. €	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
iTWO Key Account		6.062	3.694
iTWO Mass Market		8.267	6.620
SaaS / Cloud		9.742	9.245
Übrige Produktlinien		4.878	2.078
<b>Software Lizenzen und Software as a Service / Cloud gesamt</b>		<b>28.949</b>	<b>21.637</b>

## 5. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Die sonstigen betrieblichen Erträge iHv 696 Tsd. € enthalten im Wesentlichen Auflösungen von Rückstellungen und abgegrenzten Schulden, Erträge aus Kursdifferenzen sowie Erträge aus Anpassung von Kaufpreisverbindlichkeiten.

## 6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Fremdwährungsaufwendungen aus Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten iHv rund 968 Tsd. €.

## 7. AUFWENDUNGEN FÜR LEISTUNGEN AN ARBEITNEHMER UND ANZAHL DER MITARBEITER

### Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer

	Angaben in Tsd. €	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
Löhne und Gehälter		29.476	25.183
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung		5.201	4.054
<b>Gesamt</b>		<b>34.677</b>	<b>29.237</b>



**Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer**

	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
Allgemeine Verwaltung	98	93
Forschung & Entwicklung	299	264
Vertrieb & Marketing	138	122
Support & Consulting	227	181
<b>Gesamt</b>	<b>762</b>	<b>660</b>

**8. ERGEBNIS JE AKTIE – VERWÄSSERT UND UNVERWÄSSERT**

Das Ergebnis je Aktie berechnet sich auf Basis des Ergebnisanteils der Aktionäre der RIB Software AG wie in nachfolgender Tabelle dargestellt:

	Angaben in Tsd. €	
	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
Ergebnisanteil der Aktionäre der RIB Software AG – unverwässert und verwässert	5.835	6.248

	Angaben in Tsd. Aktien	
	<b>9 Monate 2016</b>	<b>9 Monate 2015</b>
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien - unverwässert	45.351	42.595
Verwässerungseffekt	471	437
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien - verwässert	45.822	43.032

Der durchschnittliche Marktwert der Aktien der Gesellschaft, der für die Berechnung des Verwässerungseffekts durch bestehende Aktienoptionen herangezogen wurde, basiert auf den notierten Marktpreisen für die Periode, in der die Optionen in Umlauf waren.

**9. GESCHÄFTS- ODER FIRMENWERTE**

	Angaben in Tsd. €	
	<b>30.09.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
<i>Geschäftssegment License/Software</i>	43.137	43.307
<i>Geschäftssegment SaaS/Cloud</i>	12.857	12.851
<i>Geschäftssegment Consulting</i>	5.699	5.749
Berichtssegment iTWO	61.693	61.907
Berichtssegment xTWO	689	689
Entwicklungseinheit GZ TWO	3.212	3.388
Arriba Finanzen	894	894
<b>Gesamt</b>	<b>66.488</b>	<b>66.878</b>

Die Veränderung der Buchwerte um insgesamt 390 Tsd. € entfällt auf erfolgsneutral erfasste Währungsanpassungen aus der Umrechnung der in lokaler Fremdwährung geführten Geschäfts- und Firmenwerte.

## 10. NICHT BEHERRSCHENDE ANTEILE

Bei den nicht beherrschenden Anteilen handelt es sich um 25% der Anteile an der xTWOmarket und um 26% der Anteile an der i-PBS GmbH.

## 11. SEGMENTINFORMATIONEN

Informationen zu den Grundlagen unserer Segmentberichterstattung und zu den im Geschäftsjahr 2015 vorgenommenen Anpassungen der Segmentberichterstattung, sowie Erläuterungen zu den Segmenten entnehmen Sie bitte Textziffer (9) unseres Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2015.

Die nachstehenden Tabellen zeigen die Segmentumsätze und die Segmentergebnisse sowie Überleitungen zu den in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlösen und zu dem Konzernergebnis. Die im Folgenden dargestellten Informationen für den Zeitraum 9 Monate 2015 wurden an die geänderte Berichtsstruktur angepasst.

Angaben in Tsd. €	9 Monate 2016		
	iTWO	xTWO	Gesamt
<b>Umsatzerlöse, extern</b>	<b>65.613</b>	<b>5.185</b>	<b>70.798</b>
License / Software	39.678		39.678
SaaS / Cloud	9.742		9.742
Consulting	16.193		16.193
e-Commerce		5.185	5.185
<b>Herstellungskosten</b>	<b>-27.442</b>	<b>-4.923</b>	<b>-32.365</b>
License / Software-Kosten	-13.316		-13.316
SaaS / Cloud-Kosten	-1.329		-1.329
Consulting-Kosten	-12.797		-12.797
e-Commerce-Kosten		-4.923	-4.923
<b>Kosten für F&amp;E</b>	<b>-7.373</b>	<b>-32</b>	<b>-7.405</b>
License / Software-F&E	-5.652		-5.652
SaaS / Cloud-F&E	-1.721		-1.721
Consulting-F&E			0
e-Commerce-F&E		-32	-32
<b>Vertriebs- und Marketingkosten</b>	<b>-11.610</b>	<b>-1.112</b>	<b>-12.722</b>
<b>Allgemeine Verwaltungskosten</b>	<b>-7.052</b>	<b>-668</b>	<b>-7.720</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge</b>	<b>-626</b>	<b>105</b>	<b>-521</b>
<b>Segment EBIT</b>	<b>11.510</b>	<b>-1.445</b>	<b>10.065</b>
Finanzergebnis			-97
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-4.253
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>			<b>5.715</b>
<b>Segment EBITDA</b>	<b>18.345</b>	<b>-1.364</b>	<b>16.981</b>
Währungseffekt	-899	1	-898
<b>Segment EBITDA währungsbereinigt</b>	<b>19.244</b>	<b>-1.365</b>	<b>17.879</b>
in % vom Umsatz	29,3%	-26,3%	

Angaben in Tsd. €	9 Monate 2015		Gesamt
	iTWO	xTWO	
<b>Umsatzerlöse, extern</b>	<b>52.985</b>	<b>4.267</b>	<b>57.252</b>
License / Software	30.080		30.080
SaaS / Cloud	9.245		9.245
Consulting	13.660		13.660
e-Commerce		4.267	4.267
<b>Herstellungskosten</b>	<b>-22.884</b>	<b>-3.768</b>	<b>-26.652</b>
License / Software-Kosten	-9.441		-9.441
SaaS / Cloud-Kosten	-1.213		-1.213
Consulting-Kosten	-12.230		-12.230
e-Commerce-Kosten		-3.768	-3.768
<b>Kosten für F&amp;E</b>	<b>-5.425</b>	<b>-3</b>	<b>-5.428</b>
License / Software-F&E	-3.978		-3.978
SaaS / Cloud-F&E	-1.447		-1.447
Consulting-F&E			0
e-Commerce-F&E		-3	-3
<b>Vertriebs- und Marketingkosten</b>	<b>-10.482</b>	<b>-523</b>	<b>-11.005</b>
<b>Allgemeine Verwaltungskosten</b>	<b>-5.775</b>	<b>-649</b>	<b>-6.424</b>
<b>Sonstige Aufwendungen und Erträge</b>	<b>1.222</b>	<b>41</b>	<b>1.263</b>
<b>Segment EBIT</b>	<b>9.641</b>	<b>-635</b>	<b>9.006</b>
Finanzergebnis			-22
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-2.736
<b>Gewinn nach Ertragsteuern</b>			<b>6.248</b>
<b>Segment EBITDA</b>	<b>15.781</b>	<b>-589</b>	<b>15.192</b>
Währungseffekt	452	0	452
<b>Segment EBITDA währungsbereinigt</b>	<b>15.329</b>	<b>-589</b>	<b>14.740</b>
in % vom Umsatz	28,9%	-13,8%	

Der Vorstand als Hauptentscheidungsträger lässt sich keine regelmäßigen Angaben zum Segmentvermögen und zu den Segmentverbindlichkeiten vorlegen, da diese Informationen für die Steuerung des Konzerns nicht als relevant angesehen werden.

### Geografische Informationen

Umsätze nach Regionen (basierend auf den Standorten der Kunden) sind nachfolgend analysiert:

	Angaben in Tsd. €	9 Monate 2016	9 Monate 2015
Deutschland		37.787	29.117
Ausland		33.011	28.135
<b>Umsatzerlöse gesamt</b>		<b>70.798</b>	<b>57.252</b>

## 12. ANGABEN ZU VERMÖGENSWERTEN UND SCHULDEN, DIE NACH ERSTMALIGEM ANSATZ ZU BEIZULEGENDEN ZEITWERTEN BEWERTET WERDEN

Der Konzern nutzt folgende Hierarchie zur Bestimmung und Angabe beizulegender Zeitwerte von Finanzinstrumenten:

#### Ebene 1:

beizulegende Zeitwerte, die durch notierte unangepasste Preise an aktiven Märkten für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten ermittelt werden

#### Ebene 2:

beizulegende Zeitwerte, die durch Bewertungsmethoden ermittelt werden, bei denen alle einfließenden Daten, die eine erhebliche Auswirkung auf den bilanzierten beizulegenden Zeitwert haben, direkt oder indirekt beobachtbar sind

#### Ebene 3:

beizulegende Zeitwerte, die durch Bewertungsmethoden ermittelt werden, bei denen alle einfließenden Daten, die eine erhebliche Auswirkung auf den bilanzierten beizulegenden Zeitwert haben, nicht direkt oder indirekt beobachtet werden können.

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte zum 30. September 2016:

Angaben in Tsd. €	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Gesamt
<b>Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte:</b>				
Geldmarkt- und Investmentfonds	86	-	-	<b>86</b>
Unternehmensanleihen	23	-	-	<b>23</b>

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte zum 31. Dezember 2015:

Angaben in Tsd. €	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Gesamt
<b>Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte:</b>				
Geldmarkt- und Investmentfonds	2.651	-	-	<b>2.651</b>
Unternehmensanleihen	35	-	-	<b>35</b>

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten zum 30. September 2016:

Angaben in Tsd. €	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Gesamt
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten:</b>				
Derivate	-	357	1.806	<b>2.163</b>

Zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2015:

Angaben in Tsd. €	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Gesamt
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten:</b>				
Derivate	-	552	3.849	<b>4.401</b>

Bei den mit dem beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzverbindlichkeiten handelt es sich um derivative Finanzverbindlichkeiten aus Unternehmenserwerben.

Bei den der Ebene 2 zugeordneten Derivaten handelt es sich um Verbindlichkeiten, deren Höhe insbesondere von der künftigen Kursentwicklung der Aktie der RIB Software AG abhängt. Der Betrag in Höhe von 357 Tsd. € entfällt auf Verbindlichkeiten aus dem Erwerb des Tochterunternehmens **RIB US Cost**. Mit Verträgen vom 30.04.2014 und 08.10.2014 hat der Konzern die noch ausstehenden Anteile in Höhe von 38,325 % an der RIB US Cost erworben. Die noch zu leistenden Kaufpreise stellen eine bedingte Gegenleistung dar, deren Höhe insbesondere von der künftigen Kursentwicklung der Aktie der RIB Software AG abhängig ist. Wir gehen weiterhin davon aus, dass diese Bedingung eintritt und haben die Finanzverbindlichkeit unverändert zum Vorjahr mit dem Maximalbetrag angesetzt. Aus der Aufzinsung der Kaufpreisverbindlichkeit im Berichtsjahr resultiert ein Zinsaufwand von 4 Tsd. €. Vom Gesamtbetrag der Verbindlichkeit wurde im Berichtszeitraum ein Teilbetrag iHv 119 Tsd. € getilgt. Der Restbetrag iHv 357 Tsd. € für die bedingte Gegenleistung ist planmäßig in 2017 fällig. 9 Tsd. € Veränderung resultieren aus Währungsumrechnungsdifferenzen.

Die zum 31.12.2015 noch mit einem Buchwert iHv 70 Tsd. € ausgewiesene Verbindlichkeit aus dem Erwerb des Tochterunternehmens **RIB Spain** zum 03.07.2015 wurde im Berichtszeitraum ergebniswirksam ausgebucht. Der Konzern geht nicht mehr von der Erreichung des festgelegten Mindestkurses der RIB-Aktie innerhalb eines Jahres nach dem Erwerbszeitpunkt aus. Die Eintrittswahrscheinlichkeit zum Bilanzstichtag beträgt demnach 0 %. Aus der Folgebewertung im Berichtszeitraum resultiert ein Ertrag iHv. 70 Tsd. €.

Bei den der Ebene 3 zugeordneten Derivaten handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Optionsvereinbarungen im Rahmen der Unternehmenserwerbe SAA (1.806 Tsd. €), RIB Cosinus (0 Tsd. €) sowie xTWO (0 Tsd. €).

Die Finanzverbindlichkeit aus dem Unternehmenserwerb **RIB Cosinus** resultierte aus wechselseitig vereinbarten Kauf- und Verkaufsoptionen zur Übertragung der ausstehenden Anteile von 20 % an dieser Gesellschaft. Die Optionen konnten gemäß den vertraglichen Vereinbarungen ab dem 01.08.2016 ausgeübt werden. Bezüglich weiterer Einzelheiten verweisen wir auf Textziffer (40) unseres Konzernabschlusses zum 31.12.2015. Im April 2016 wurde einvernehmlich eine vorzeitige Ausübung der Verkaufsoption vereinbart, die zwischenzeitlich erfolgt ist. Damit hatte der Konzern im Mai 2016 für die ausstehenden Anteile einen Kaufpreis iHv 1.900 Tsd. € zu zahlen und damit 100% der Anteile an der RIB Cosinus übernommen.

Aus der Anpassung bzw. Aufzinsung der Finanzverbindlichkeit im Berichtszeitraum resultiert ein Finanzaufwand von 23 Tsd. €.

Im Geschäftsjahr 2014 hat die RIB Gruppe 75 % der Anteile an der **xTWO** erworben. Zeitgleich wurde eine Put Optionsvereinbarung zur Übertragung der ausstehenden Anteile von 25 % abgeschlossen, die zum Ansatz einer derivativen Finanzverbindlichkeit führte. Sofern es zur Ausübung der Kaufoption kommt, war die RIB Gruppe verpflichtet, einen festen Kaufpreis iHv 500 Tsd. € zu bezahlen. Dieser Betrag entfiel allerdings teilweise auf eine als separate Transaktion klassifizierte Entgeltvereinbarung. Ausgehend von einem beizulegenden Zeitwert der gesamten Optionsverpflichtung iHv 474 Tsd. € wurde im Rahmen der Zugangsbewertung ein Teilbetrag von 158 Tsd. € dem Unternehmenserwerb und ein Teilbetrag von 316 Tsd. € der separaten Transaktion zugeordnet. Aus der Folgebewertung resultiert im Berichtszeitraum ein Personalaufwand iHv 73 Tsd. €. Die Bewertung der Finanzverbindlichkeit erfolgte unter Anwendung eines laufzeit- und risikoadäquaten Zinssatzes von 1,25%. Aus der Aufzinsung der Finanzverbindlichkeit im Berichtszeitraum resultiert ein Zinsaufwand iHv 5 Tsd. €.

Mit notarieller Vereinbarung vom 08.06.2016 wurde die vorzeitige Übernahme der noch ausstehenden Anteile von 25 % vereinbart. Der feste Kaufpreis beträgt 344 T€ und ist in drei Raten zur Zahlung fällig. Im Berichtszeitraum wurde davon 144 Tsd. € getilgt. Der Restbetrag iHv 200 Tsd. € ist in den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Der bisherige Dienstvertrag mit den Optionsberechtigten wurde zum 30.06.2016 ebenfalls beendet. Aus der Folgebewertung der Finanzverbindlichkeit resultiert im Berichtszeitraum ein sonstiger betrieblicher Ertrag iHv 67 Tsd. €.

Im Geschäftsjahr 2015 hat der Konzern 75% der Anteile an der **SAA** erworben. Zeitgleich wurden mit den Verkäufern wechselseitige Kauf- und Verkaufsoptionen zur Übertragung der ausstehenden Anteile von 25% abgeschlossen. Aus der Stillhalterposition im Rahmen der Verkaufsoptionsvereinbarung resultiert für den Konzern eine Finanzverbindlichkeit, für die zum Erwerbszeitpunkt ein beizulegender Zeitwert iHv 2.632 Tsd. € errechnet wurde. Hiervon wurde ein Teilbetrag iHv 1.582 Tsd. € dem Unternehmenserwerb und ein Teilbetrag iHv 1.050 Tsd. € einer separaten Transaktion in Form einer Entgeltvereinbarung zugeordnet. Die dem Unternehmenserwerb zugeordnete Finanzverbindlichkeit wurde im Rahmen der Bilanzierung des Unternehmenserwerbs in voller Höhe angesetzt. Die der separaten Transaktion zugeordnete Finanzverbindlichkeit wird über einen Zeitraum von 66 Monaten ergebniswirksam zu Lasten des Personalaufwands angesammelt und ist zum Bilanzstichtag mit einem Betrag iHv 190 Tsd. € in den Finanzverbindlichkeiten enthalten. Der hieraus auf den Berichtszeitraum entfallende Personalaufwand beträgt 143 Tsd. €. Die Bewertung der Finanzverbindlichkeit erfolgt durch Abzinsung dieses Kaufpreises auf den Bilanzstichtag unter Verwendung eines laufzeitadäquaten, risikokonformen Zinssatzes von 1,25 %. Aus der Aufzinsung der Finanzverbindlichkeit im Berichtszeitraum resultiert ein Zinsaufwand iHv 25 Tsd. €.

Umgliederungen zwischen den Ebenen 1 und 2 und Umgliederungen in die Ebene 3 oder aus der Ebene 3 wurden im Berichtszeitraum nicht vorgenommen.

Die finanziellen Verbindlichkeiten, die mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, haben sich im Berichtszeitraum wie folgt entwickelt:

	Angaben in Tsd. €	2016
<b>Stand 01.01.</b>		<b>4.401</b>
<b>Veränderungen ohne Ergebnisauswirkung</b>		
Tilgungszahlungen		-2.163
Veränderung aus Währungsumrechnung		-9
Umgliederungen		-200
		<b>-2.372</b>

**Veränderungen mit Ergebnisauswirkung**

Erträge aus der Folgebewertung der Kaufpreisverbindlichkeiten (sonstige betriebliche Erträge)	-70
Aufwand aus der Folgebewertung der Kaufpreisverbindlichkeiten (sonstige betriebliche Aufwendungen)	-67
Personalaufwand aus der Ansammlung der Kaufpreisverbindlichkeiten (Aufwendungen für Vertrieb und Marketing)	73
Personalaufwand aus der Ansammlung der Kaufpreisverbindlichkeiten (Herstellungskosten)	143
Aufwendungen aus der Aufzinsung der Kaufpreisverbindlichkeiten (Finanzaufwendungen)	55
	<b>134</b>

**Stand 30.09.****2.163**

Für die Bewertung der finanziellen Verbindlichkeiten der Ebene 3 wesentliche Bewertungsparameter wurden einer Sensitivitätsanalyse unterzogen. Die hierzu vom Konzern durchgeführten Berechnungen wurden für die als wesentlich eingestuften Bewertungsparameter isoliert vorgenommen. Ein Anstieg bzw. Rückgang der wesentlichen Annahmen hätte auf den Buchwert der finanziellen Verbindlichkeiten der Ebene 3 von 1.806 Tsd. € nachfolgend dargestellte Auswirkungen:

	Angaben in Tsd. €	Sensitivität	Buchwert
Verwendeter Diskontierungszinssatz für den Abzinsungszeitraum		+ 1 %-punkt	1.685
Verwendeter Diskontierungszinssatz für den Abzinsungszeitraum		- 1 %-punkt	1.842
Wachstumsrate der Planumsätze im Detailplanungszeitraum		+ 10,0 %	1.999
Wachstumsrate der Planumsätze im Detailplanungszeitraum		- 10,0 %	1.461

**13. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG**

Mit notariellem Kaufvertrag vom 28.10.2016 hat die RIB Software AG das bisher angemietete Bürogebäude in Stuttgart samt Grundstück käuflich erworben. Die Bürofläche des Gebäudes beläuft sich auf 5.090 Quadratmeter. Der Kaufpreis beträgt 8.000 Tsd. €, davon wird ein Teilbetrag über ein langfristiges Bankdarlehen finanziert.

Stuttgart, 31. Oktober 2016

**RIB Software AG****Der Vorstand**


Thomas Wolf



Michael Sauer



Dr. Hans-Peter Sanio



Helmut Schmid

## WEITERE INFORMATIONEN

### IMPRESSUM

**Veröffentlichung:**

RIB Software AG  
Vaihinger Straße 151  
70567 Stuttgart

**Verantwortlich für den Inhalt:**

RIB Software AG, Stuttgart

**Fotos:**

Page 4: Andreas Dalferth

**Design, Gestaltung und Umsetzung:**

RIB Software AG, Stuttgart.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten.

**Copyright 2016**

RIB Software AG



Oktober 2016

**Warenzeichen:**

RIB, RIB iTWO, ARRIBA, das RIB-Logo und das iTWO-Logo sind eingetragene Marken der RIB Software AG in Deutschland und ggf. in weiteren Ländern. Alle anderen Marken und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Nach Redaktionsschluss können sich Änderungen ergeben haben. RIB übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit.



## KONTAKT

### RIB Software AG

Vaihinger Straße 151  
70567 Stuttgart

### Investoren und Analysten

Telefon: +49 (0) 711 7873-191

Telefax: +49 (0) 711 7873-311

E-Mail: [investor@rib-software.com](mailto:investor@rib-software.com)

Internet: [group.rib-software.com](http://group.rib-software.com)

### Karriere

Internet: [group.rib-software.com/de/careers](http://group.rib-software.com/de/careers)

## Produktinformationen und Referenzen



[www.rib-software.com/itwo-referenzen](http://www.rib-software.com/itwo-referenzen)

[www.rib-software.com/itwo-broschue](http://www.rib-software.com/itwo-broschue)

RIB Software AG

Investor Relations  
Vaihinger Straße 151  
70567 Stuttgart

Telefon: +49 711 7873-191

Telefax: +49 711 7873-311

E-Mail: [investor@rib-software.com](mailto:investor@rib-software.com)

Internet: [group.rib-software.com](http://group.rib-software.com)